# Viel geschafft und noch mehr zu tun

www.gruene-heidekreis.de

Wahlprogramm von der Partei BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN für die Wahl am 11. September 2016 für den Landkreis Heide-Kreis

**BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Kreisverband Heide-Kreis** 



**Text:** Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Heidekreis **Leichte Sprache:** Büro für Leichte Sprache in Bremen

Bilder: © Lebenshilfe Bremen e.V. Illustrator: Stefan Albers,

Atelier Fleetinsel, 2013.

**Copyright:** Lebenshilfe Bremen e.V. Alle Rechte vorbehalten.

**Druck:** Unidruck Hannover

**Satz:** p\*zwe

Wahl-Programm von den Grünen im Heide-Kreis	
Inhalts-Verzeichnis	
Einleitung	Seite 4
Umwelt und Energie	Seite 6
Leben auf dem Land	Seite 10
Menschen im Heide-Kreis	Seite 13
Lernen	Seite 17
Verkehr	Seite 19
Arbeit im Heide-Kreis	Seite 20
Kandidaten und Kanditatinnen	Seite 22

Einleitung

# Viel geschafft und noch mehr zu tun

# **Einleitung**



Am 11. September 2016 wählen die Menschen im Heide-Kreis. Die Menschen wählen neue Politiker für den Kreistag und für die Stadt-Räte.



Dies ist das Wahl-Programm von der politischen Partei **Die Grünen**. Das können Sie im Wahl-Programm lesen: Was die Ziele sind von den Grünen im Heide-Kreis.



Der Kreistag ist die Regierung von der Region Heide-Kreis. Im Kreistag sind viele Parteien. Die Politiker im Kreistag machen die Politik in ihrer Freizeit. Das nennt man: eine ehrenamtliche Tätigkeit.

Die Grünen sind auch im Kreistag.



Sie entscheiden mit.

Das ist besonders wichtig für die Grünen:

Menschen im Heide-Kreis

und Natur und Umwelt.

Dafür setzen sich die Grünen ein.

Die Grünen im Kreistag haben schon viel geschafft.

Aber es gibt noch viel zu tun.



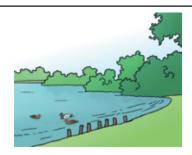
Die Grünen wollen sich weiter einsetzen für diese Dinge:

- gute Wohnungen und gute Arbeit für die Menschen im Heide-Kreis
- Bus und Bahn zwischen Wohnung und Arbeit
- Natur-Schutz

Seite 4 Seite 5

Umwelt und Energie

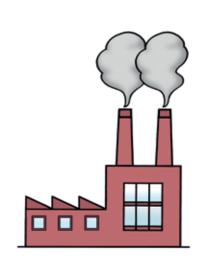
# **Umwelt und Energie**



Die Grünen im Heide-Kreis wollen:

- saubere Luft
- sauberes Wasser
- saubere Erde

### **Energie**



Menschen brauchen viel Energie.
Zum Beispiel für Strom.
Oft kommt der Strom

aus einem Kohle-Kraftwerk. Dabei macht das Kohle-Kraftwerk auch Gas.

Das Gas heißt: CO2.

CO2 geht in die Luft und bleibt da.

Wenn in der Luft viel CO2 ist,

dann wird das Wetter auf der ganzen Welt anders.

Das nennt man: Klima-Wandel.



Der Klima-Wandel ist schlecht für Menschen und schlecht für Tiere und Pflanzen.

Deshalb machen die Grünen

Politik gegen den Klima-Wandel.

Die Grünen machen Politik für Umwelt-Schutz.

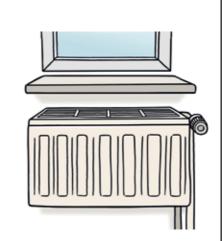
Umwelt-Schutz ist wichtig.

Mit Umwelt-Schutz können Menschen noch lange auf der Erde leben.



Es gibt auch Kraftwerke ohne CO2. Zum Beispiel: Sonnen-Kraftwerke oder Wind-Kraftwerke. Die Grünen wollen im Heide-Kreis: mehr Sonnen-Kraftwerke

und mehr Wind-Kraftwerke.



Oft kommt die Energie auch aus Erd-Öl oder aus Erd-Gas.
Zum Beispiel: Energie für die Heizung.

Erd-Öl und Erd-Gas holt man aus der Erde.

Dafür muss man

sehr tiefe Löcher in die Erde bohren.

In die Löcher spritzt man

giftiges Wasser und Sand.

Dann kommen Erd-Öl und Erd-Gas aus der Erde.

Das nennt man: Fracking.

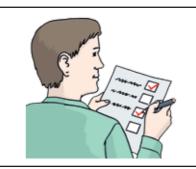
Das spricht man so: **fre-king**.



Fracking macht die Umwelt kaputt und die Menschen krank. Deshalb wollen die Grünen: **Kein** Fracking im Heide-Kreis. Das Trinkwasser soll sauber bleiben.



Viele Menschen im Heide-Kreis haben eine gefährliche Krankheit. Die Krankheit heißt: Krebs. Viele Menschen sterben daran. Früher hatten nur wenige Menschen Krebs. Heute haben immer mehr Menschen Krebs. Vor allem in der Nähe vom Fracking.



Die Grünen im Heide-Kreis wollen: Man soll genau prüfen, warum so viele Menschen Krebs bekommen. Man soll auch immer wieder prüfen, ob die Luft sauber ist.

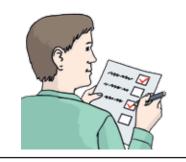
Seite 6 Seite 7

Umwelt und Energie

#### Gift im Boden



Vor vielen Jahren war Krieg in Deutschland. Für den Krieg hat man in Deutschland viele giftige Waffen gebaut.
Als der Krieg zu Ende war, gab es immer noch viele giftige Waffen.
Damals haben die Menschen das Gift einfach im Boden vergraben.
Da ist es jetzt immer noch.
Das nennt man: Rüstungs-Altlasten.



Die Grünen im Heide-Kreis wollen: Man soll genau prüfen, wo Gift im Boden ist. Wenn das Gift gefährlich für die Menschen ist, dann soll man das Gift weg machen.

# Weniger Müll



Wir Menschen machen viel Müll.

Zum Beispiel: wenn wir Sachen kaufen.

Die Sachen haben oft eine Verpackung.

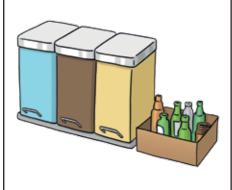
Dann werfen wir die Verpackung weg.

Die Sachen sind irgendwann kaputt.

Dann werfen wir die Sachen weg.

Wenn wir viele Sachen kaufen,

dann gibt es oft auch viel Müll.



Manchmal kann man mit dem Müll wieder neue Sachen machen. Das nennt man: Recycling. Das spricht man so: **ri-seik-ling**. Zum Beispiel: Mit dem Müll im Gelben Sack kann man neue Verpackungen machen.



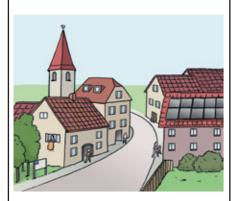
Die Grünen im Heide-Kreis meinen:
Das ist zu wenig.
Wir wollen viel mehr Recycling.
Wir wollen Müll zu neuen Sachen machen.
Wir wollen auch
weniger Energie verbrauchen.
Sonnen-Kraftwerke und Wind-Kraftwerke
sollen im Heide-Kreis Energie machen.

Seite 8 Seite 9

Leben auf dem Land

# Leben auf dem Land

#### **Gutes Leben**



Viele Menschen im Heide-Kreis leben auf dem Land.

Wir wollen das Leben auf dem Land besser machen. Zusammen mit den Menschen im Heide-Kreis. Deshalb wollen wir diese Sachen:

- Umwelt schützen
- schnelles Internet im ganzen Heide-Kreis
- mehr Bus und Bahn
- gute Schulen für alle Kinder



Im Heide-Kreis gibt es viele kleine Orte. Die Orte sollen so sein, dass die Menschen gerne dort sind. Im Ort sollen alle wichtigen Sachen sein.



Vielleicht gibt es Ärzte und Ärztinnen, die im Heide-Kreis auf dem Land arbeiten wollen. Dann wollen wir den Ärzten helfen. Es gibt ein Krankenhaus im Heide-Kreis. Das Krankenhaus heißt: Heide-Kreis-Klinikum. Das Krankenhaus hat 2 Häuser. Beide Häuser soll es weiter so geben. Dafür brauchen wir neue Ideen.



Oft kommen Menschen aus anderen Städten zu uns in den Heide-Kreis.

Die Menschen kommen und sehen sich den Heide-Kreis an.

Diese Menschen sind: Touristen.

Wir wollen mehr Touristen im Heide-Kreis.

Aber: Davon darf nicht die Natur kaputt gehen.

#### Natur-Schutz als Chance für den Heide-Kreis



Wir wollen im Heide-Kreis die Natur schützen. Zum Beispiel:

in der Nähe von der Stadt Bad Fallingbostel.

Da gibt es ein großes Gebiet im Wald.

Das Gebiet ist nur für Soldaten.

Die Soldaten üben in dem Gebiet für den Krieg.

Das Gebiet heißt: Truppen-Übungs-Platz.



Wir wollen in einem Teil von dem Gebiet die Natur schützen.

Dann können in dem Gebiet seltene Tiere und Pflanzen leben.
Das nennt man auch: Biosphären-Gebiet.
Das spricht man so: bi-os-fe-ren-Gebiet.



So ein Gebiet ist gut für den Heide-Kreis. Denn:

Die Natur ist schön dort und Wasser und Luft sind sauber.

Menschen können sich die Natur ansehen.

Dafür kommen Menschen aus anderen Städten in den Heide-Kreis.

Diese Menschen sind Touristen.

Touristen brauchen Hotels und Cafés.

Dann gibt es mehr Arbeit im Heide-Kreis.

So können die Menschen im Heide-Kreis Geld verdienen.

Diese Arbeit ist gut für den Heide-Kreis.

Seite 10

Leben auf dem Land

Menschen im Heide-Kreis

#### **Gutes Essen**



Im Heide-Kreis gibt es viele Bauern.
Die Bauern machen gute Sachen zum Essen.
Zum Beispiel: Obst und Gemüse auf dem Feld
oder Milch und Fleisch von Tieren.
Manche Bauern machen Bio-Essen.
Bio-Gemüse ist ohne Gift
und Bio-Fleisch ist ohne Medikamente.
Immer mehr Menschen wollen Bio-Essen kaufen.
Deshalb wollen wir den Bio-Bauern helfen.



Das wollen wir von allen Bauern:

Die Bauern sollen

- ihre Tiere gut behandeln.
- Das Trinkwasser soll sauber bleiben.
- Andere Tiere und Pflanzen sollen nicht sterben.

# Menschen im Heide-Kreis

#### **Familie**



Die Grünen wollen Familien helfen.

Wir meinen:

Kinder sind besonders wichtig.

Manche Menschen haben kleine Kinder.

Die Menschen müssen auf die Kinder aufpassen und können in der Zeit nicht arbeiten.



Deshalb wollen wir im Heide-Kreis mehr Betreuung für Kinder. Zum Beispiel: mehr Kinder-Tagesstätten. Die nennt man auch: Kitas. Wenn die Kinder in der Kita sind,

können die Eltern arbeiten.

#### Heide-Kreis für alle



In der Gesellschaft sind alle Menschen wichtig. Deshalb wollen die Grünen diese Sachen:

- Alle Menschen können überall mitmachen.
   Das nennt man auch: Teilhabe.
- Alle Menschen können selbst über ihr Leben bestimmen.
- Alle Menschen haben die gleichen Möglichkeiten.
- Alle Menschen bekommen die Unterstützung, die sie brauchen.
- Barrieren sollen weg.



Manche Menschen sind schon alt.
Wir wollen ein gutes Leben
für diese Menschen.
Alte Menschen sollen
selbst über ihr Leben bestimmen.

Seite 12 Seite 13

Menschen im Heide-Kreis

Menschen im Heide-Kreis



Alte Menschen gehen öfter zum Arzt.
Viele alte Menschen im Heide-Kreis
wohnen auf dem Land.
Auf dem Land bei uns gibt es nicht so viele Ärzte.
Wir wollen Ärzten helfen,
damit die Ärzte bei uns gut arbeiten können.
Und damit es bei uns mehr Ärzte gibt.



Die Grünen im Heide-Kreis meinen: Alle Menschen sind verschieden. Und das ist gut so. So können die Menschen von einander lernen. Alle Menschen gehören dazu zu der Gesellschaft.



Alle Menschen sollen die gleichen Rechte haben:

Menschen mit Behinderung

- Menschen ohne Behinderung
- Menschen aus anderen Ländern



Wir meinen auch:

Alle Menschen sollen überall mitmachen können:

- in der Schule
- bei der Arbeit
- in der Politik

Deshalb soll der Behinderten-Beirat im Heide-Kreis mehr mit bestimmen.

#### Menschen aus anderen Ländern



Viele Menschen kommen aus einem anderen Land nach Deutschland. Denn:

In dem anderen Land ist Krieg.

Die Menschen fliehen aus dem anderen Land nach Deutschland.

Diese Menschen heißen: Flüchtlinge.

Wenn die Menschen nach Deutschland kommen, brauchen die Menschen Hilfe von uns.



Manche Flüchtlinge kommen in den Heide-Kreis. Im Heide-Kreis gibt es viele Helfer. Die Helfer sorgen gut für die Flüchtlinge. Die Grünen meinen:

Die Helfer im Heide-Kreis sind ein Vorbild für alle Menschen in Deutschland.



Wir wollen noch mehr tun für die Flüchtlinge im Heide-Kreis. Damit die Flüchtlinge in Deutschland ein neues Zuhause haben können. Und eine Arbeit.

Deshalb wollen wir diese Sachen:

- Jeder Flüchtling darf Deutsch-Kurse machen.
- Jeder Flüchtling darf eine Arbeit lernen.

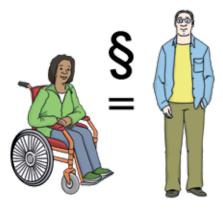
Seite 14 Seite 15

Menschen im Heide-Kreis

# Frauen



Frauen und Männer haben gleiche Rechte. Aber manche Menschen denken: Männer sind bessere Menschen als Frauen. Das nennt man: Sexismus.



Die Grünen meinen: Sexismus ist falsch. Deshalb wollen wir diese Sachen:

- Gleiche Möglichkeiten für Männer und Frauen.
- Frauen können überall mitmachen, auch in der Politik.
- Frauen und Männer bekommen die gleichen Rechte.
- Frauen können selbst über ihr Leben bestimmen.

#### Lernen

# Gleiche Möglichkeiten



Alle Kinder sollen die gleichen Möglichkeiten haben. Dabei ist egal:

- ob die Eltern reich oder arm sind.
- welche Arbeit die Eltern haben.
- ob die Eltern aus einem anderen Land kommen.

Deshalb wollen wir gute Schulen für alle Kinder. So soll Schule sein:

- Die Kinder lernen in kleinen Gruppen.
- Es gibt genug gute Lehrer.

#### Schule für alle Kinder



Jedes Kind kann etwas besonders gut.

Das nennt man auch: Talent.

Die Grünen im Heide-Kreis wollen,

dass alle Kinder ihre Talente gut nutzen können.



Deshalb helfen wir Schulen, wo alle Kinder die gleichen Möglichkeiten haben. In der Schule lernen die Kinder viele wichtige Dinge.

Das sollen die Kinder auch lernen:

- wie sie gute Ideen bekommen.
- wie sie eine Entscheidung treffen und dafür die Verantwortung übernehmen.

Seite 16 Seite 17

Lernen



Das ist auch wichtig: was die Eltern wollen. Wir wollen mit den Eltern überlegen, wie Schule sein soll.



Im Heide-Kreis gibt es einen Plan.

Der Plan ist für alle Schulen im Heide-Kreis.

Der Plan heißt:

Schul-Entwicklungs-Plan.

In dem Plan stehen diese Sachen:

- wie viele Schulen die Menschen im Heide-Kreis brauchen.
- wie viele Lehrer die Menschen im Heide-Kreis brauchen.
- welche Bücher und andere Sachen die Schulen im Heide-Kreis brauchen.

Die Grünen im Heide-Kreis wollen: Der Plan soll

die Schulen im Heide-Kreis besser machen.

#### **Berufs-Schulen**



Im Heide-Kreis gibt es gute Berufs-Schulen. Unsere Berufs-Schulen sollen mit anderen Berufs-Schulen gut zusammen arbeiten.

Im Heide-Kreis gibt es auch eine

Volks-Hochschule.

Die Abkürzung ist VHS.

An der VHS können alle Menschen lernen.

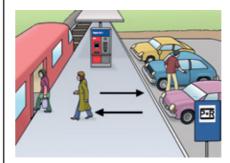
Lernen ist wichtig für alle Menschen

und für die Gesellschaft.

Deshalb soll die VHS

weiter Geld bekommen.

### Verkehr



Verkehr ist wichtig für den Heide-Kreis. Die Grünen im Heide-Kreis meinen: Der Verkehr darf nicht schlecht sein für Menschen und Umwelt.

So soll der Verkehr im Heide-Kreis sein:

- Autos sollen wenige Abgase machen.
- Der Verkehr soll leise sein.
- Bus und Bahn sollen im Heide-Kreis überall hin fahren.
- Bus und Bahn sollen oft genug fahren.
- Ein Zug soll bis nach Hamburg fahren.
   So oft,

wie die Menschen das brauchen.

So kommen die Menschen überall hin mit Bus und Bahn.

Dann brauchen sie nicht so viele Autos.



Das wollen wir auch: Wir wollen ein Büro für den Verkehr. Die Menschen im Büro überlegen: Wie soll der Verkehr sein,

Das Büro nennt man: Mobilitäts-Zentrale.

damit der Verkehr für uns alle gut ist.

Seite 18

Arbeit im Heide-Kreis Arbeit im Heide-Kreis

### **Arbeit im Heide-Kreis**

#### **Gute Arbeit**





Im Heide-Kreis gibt es kleine Firmen und mittelgroße Firmen. In den Firmen gibt es gute Arbeit. Die Menschen in den Firmen bauen verschiedene Dinge. Es gibt Firmen mit Maschinen und Firmen ohne Maschinen. Das nennt man: Industrie und Handwerk. Die Firmen verdienen Geld. Das ist gut für den Heide-Kreis.



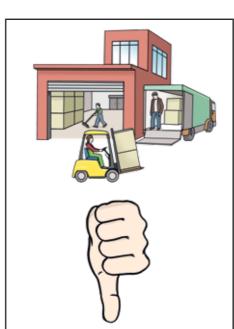
Die Grünen meinen:

Arbeit soll gut sein für die Menschen und für die Umwelt.

So soll Arbeit sein:

- Die Menschen verdienen genug Geld mit der Arbeit. Sie können alle wichtigen Sachen kaufen.
- Die Menschen dürfen in der Firma viele Sachen mit bestimmen.
- Die Firma macht die Arbeit so, dass die Umwelt gesund bleibt.

In den Firmen im Heide-Kreis gibt es gute Arbeit. Deshalb wollen wir den Firmen helfen.



Im Heide-Kreis gibt es auch eine Autobahn. An der Autobahn gibt es Lager für Dinge. In den Lagern arbeiten Menschen. Die Menschen verdienen wenig Geld. Und die Menschen wissen nicht, wie lange sie im Lager arbeiten können. Die Grünen meinen: Diese Arbeit ist schlecht für die Menschen und schlecht für den Heide-Kreis. Deshalb wollen wir

#### Schulden zurückzahlen



Der Heide-Kreis hat Schulden.

den Lager-Firmen nicht helfen.

Für die Schulden

muss der Heide-Kreis Geld bezahlen.

Die Grünen meinen:

Die Schulden sind schlecht für den Heide-Kreis.

Wenn wir die Schulden nicht zurück zahlen, wird der Heide-Kreis arm.

Deshalb wollen wir

die Schulden zurückzahlen.

Das nennt man auch: den Haushalt sanieren.



Wir machen das für unsere Kinder und Enkel. Wenn wir die Schulden zurückzahlen, hat der Heide-Kreis mehr Geld. Dann können wir mehr Sachen für den Heide-Kreis bezahlen. Zum Beispiel:

gute Erzieher und Erzieherinnen für die Kitas oder mehr Bus und Bahn.

Seite 20 Seite 21 Kandidaten und Kandidatinnen Kandidatinnen

# Kandidaten und Kandidatinnen

Bei der Wahl können Sie verschiedene Menschen wählen. Diese Menschen nennt man auch: Kandidaten und Kandidatinnen. Auf diesen Seiten sehen Sie wichtige Kandidaten von den Grünen im Heide-Kreis.



**Carsten Gevers**Schneverdingen
Wahlbereich 1: Stadt Schneverdingen,

Gemeinde Neuenkirchen



Rainer Prescher
Bispingen
Wahlbereich 2: Stadt Munster,
Gemeinde Bispingen



**Dietrich Wiedemann**Soltau
Wahlbereich 3: Stadt Soltau,
Gemeinde Wietzendorf

**Ellen Gause** 



Walsrode Wahlbereich 4: Stadt Bad Fallingbostel, Gemeinde Bomlitz, Gemeindefreier Bezirk Osterheide



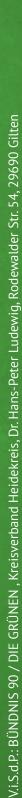
**Holger Stolz**Walsrode
Wahlbereich 5: Stadt Walsrode

Dr. Hans-Peter Ludewig



Gilten
Wahlbereich 6: Samtgemeinde Ahlden,
Samtgemeinde Rethem,
Samtgemeinde Schwarmstedt

Seite 22





#### Kontakt:

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Kreisverband Heidekreis Hoper Str. 1 29690 Lindwedel

Telefon: 05 07 3 - 92 61 69

E-Mail: info@gruene-heidekreis.de Internet: www.gruene-heidekreis.de

Ansprechpartner: Ellen Gause

Dr. Hans-Peter Ludewig